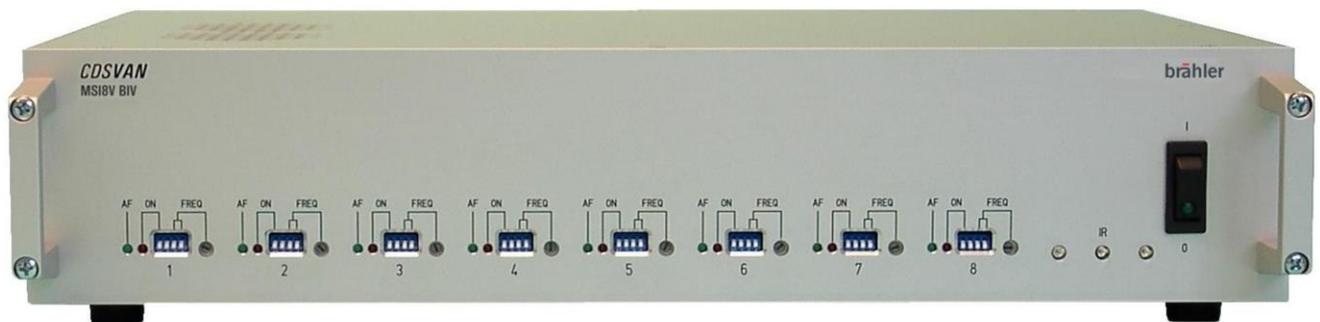


CDSVAN

MSI8V B IV Kompaktsender für Band IV



Bedienungsanleitung

Ver. 1.22

Gedruckt in der Bundesrepublik Deutschland

Bei Rückfragen zu dieser Bedienungsanleitung wenden Sie sich bitte an:

BRÄHLER ICS Konferenztechnik
International Congress Service AG
Postfach 3264
D-53627 Königswinter

Wahlfelder Mühle 3
53639 Königswinter

T 02244 930-0
F 02244 930-450
sales@braehler.com

Weitere Informationen zu unseren Produkten finden Sie im Internet unter:

www.braehler.com

© 2010

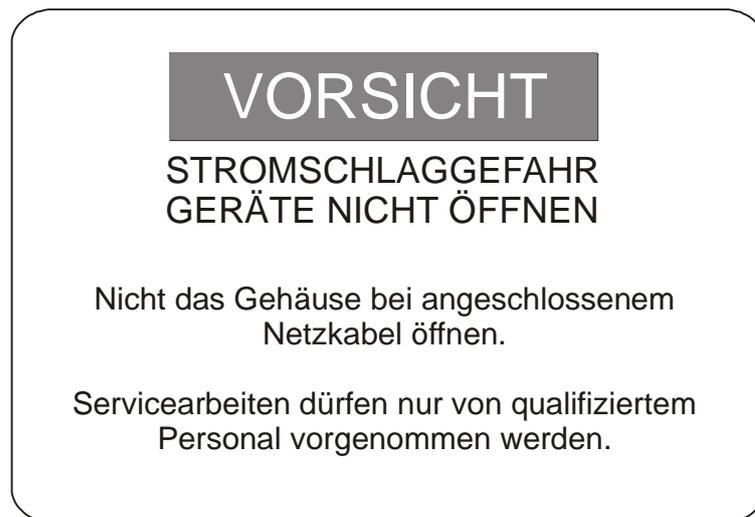
BRÄHLER ICS AG, Königswinter

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere (auch auszugsweise) die der Übersetzung, des Nachdrucks, der Wiedergabe durch Kopieren oder ähnliche Verfahren.

BRÄHLER ICS behält sich technische Änderungen ohne Ankündigung vor.

Bedienungsanleitung CDSVAN, BGD-MSI8V-BIV (1.x).doc

Sicherheitshinweise



Unsere Anlagen sind nach neuestem Stand der Technik konzipiert und getestet. Sie bedürfen im Normalfall keiner besonderen Wartung.

Bitte achten Sie besonders auf:

- sicheren Stand der Anlage
- ausreichende Belüftung - betreiben Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizungen etc.
- Stromanschluss - verlegen Sie die Stromkabel so, dass sie nicht beschädigt werden
- Flüssigkeiten - verhindern Sie das Eindringen von Flüssigkeiten in das Gehäuse

Warnung: Setzen Sie das Gerät niemals Regen oder Feuchtigkeitseinflüssen aus.

Wir weisen darauf hin, dass eine grobe Behandlung der Geräte wie starke Stöße oder Erschütterungen diesen schaden kann. Durch nicht sachgerechte, d.h. nicht der Bedienungsanleitung entsprechende Handhabung und Lagerung können die Geräte ebenfalls Schaden nehmen.

Inhalt

Sicherheitshinweise	3
Zu dieser Anleitung	6
Symbole.....	6
Allgemeine Hinweise.....	6
Wichtige Hinweise	7
Allgemeine Hinweise.....	8
Überblick	9
Funktion.....	9
Verwendung.....	9
Der Kompaktsender MSI8V B IV	10
Anzeige- und Bedienelemente auf der Gerätevorderseite	11
Netzschalter	11
Infrarot Testdioden.....	11
LEDs AF/ON	12
DIP-Schalter Frequenzbandeinstellung.....	12
Drehschalter Kanalwahl	12
Bedienelemente auf der Geräterückseite	13
Leitungsabschluss für LINK-Ausgang	13
Anschlussbuchse VAN-IN	13
Anschlussbuchse VAN-LINK.....	13
Anschlussbuchse LINE-OUT.....	14
Anschlussbuchse IR-LINK	14
Anschlussbuchse IR-LINE	14
Netzanschlussbuchse	14
Inbetriebnahme.....	15
Anwendungsbeispiele.....	16
Anhang	19
Technische Daten	19
Blockdiagramm	20
Systemkomponenten	20
Fehlersuchtable.....	21
SERVICE FORMULAR	23
Kontaktinformation	25

Zu dieser Anleitung

Symbole

In diesem Handbuch werden folgende Darstellungsmittel verwendet:



Kennzeichnet Hinweise, bei deren Nichtbeachtung Ihre Gesundheit, die Funktionsfähigkeit Ihres Gerätes oder die Sicherheit Ihrer Daten gefährdet ist.



Kennzeichnet zusätzliche Informationen und Tipps.



Kennzeichnet Arbeitsschritte, die Sie ausführen müssen.

Texte in fetter Schrift sind Texte oder Begriffe, die hervorgehoben werden sollen.

Allgemeine Hinweise

Heben Sie dieses Handbuch zusammen mit dem Gerät auf. Wenn Sie das Gerät an Dritte weitergeben, geben Sie bitte auch dieses Handbuch weiter.



Bitte lesen Sie dieses Handbuch aufmerksam durch und beachten Sie insbesondere die mit nebenstehendem Symbol gekennzeichneten Sicherheitshinweise!



Die Gewährleistung erlischt, wenn Sie durch unsachgemäße Eingriffe Defekte am Gerät verursachen.

Wichtige Hinweise

Kundeninformation

Unsere Geräte sind geprüft und entsprechen den CE-Richtlinien. Diese Richtlinien gewährleisten ausreichenden Schutz gegen schädliche Strahlung beim Betreiben der Geräte in öffentlichem Umfeld. Die Geräte verwenden und erzeugen Hochfrequenzenergie und können diese abstrahlen. Sollte die Installation und der Gebrauch nicht gemäß dieser Bedienungsanleitung erfolgen, kann es zu Funkstörungen kommen. Wir weisen darauf hin, dass Ihnen durch nicht ausdrücklich in diesem Handbuch beschriebene Änderungen und Modifikationen die Berechtigung zum Betreiben der Geräte entzogen werden kann.

Hinweise zur Sicherheit

Stellen Sie sicher, dass das Gerät mit der am Gehäuse angegebenen Spannung betrieben wird. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an BRÄHLER ICS oder qualifiziertes Fachpersonal. Vermeiden Sie, dass Gegenstände oder Flüssigkeiten durch die Lüftungsschlitze oder andere Gehäuseöffnungen ins Innere gelangen. Ziehen Sie in diesem Fall unverzüglich den Netzstecker aus der Steckdose und lassen das Gerät von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie es wieder in Betrieb nehmen. Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird, ziehen Sie den Netzstecker oder schalten den Hauptschalter aus. Ziehen Sie am Stecker, nicht am Kabel, um Beschädigungen am Netzkabel zu vermeiden.

**Die Geräte müssen geerdet
werden!**

Hinweise zur Installation

Sorgen Sie für ausreichende Luftzirkulation um Schäden durch Überhitzung zu vermeiden. Stellen Sie die Geräte nicht auf weiche Untergründe wie z.B. Woldecken, hierdurch können die Entlüftungsöffnungen verschlossen werden. Platzieren Sie die Geräte nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizkörpern etc., oder an einem Platz, an dem sie direktem Sonnenlicht, übermäßigem Staub oder Feuchtigkeit, mechanischer Erschütterung oder Schlag ausgesetzt werden. Um Feuchtigkeitskondensation zu vermeiden, stellen Sie die Geräte nicht in Räumen auf, in denen die Temperatur schnell ansteigen kann.

Nach Aufladung über mehrere Stunden (z.B. über Nacht) können die Geräte sehr warm werden.

Hinweise zur Reinigung

Um die Geräte in gutem Zustand zu halten, regelmäßig mit einem weichen Tuch reinigen. Größere Verschmutzungen können mit einem Tuch entfernt werden, das leicht mit einer milden reinigenden Lösung befeuchtet wird. Bitte benutzen Sie nie Organische Lösungsmittel wie Verdüner oder abschleifende Reinigungsmittel, da diese das Gehäuse beschädigen.

Hinweise zur Verpackung

Für den Fall das Sie die Geräte verschicken müssen, verwahren Sie Originalkartons und Verpackungsmaterial gut auf. Das Verpacken mit dem Original-Verpackungsmaterial bietet größtmöglichen Schutz beim Transport. Sollte das Original-Verpackungsmaterial nicht mehr vorhanden sein, ist ein komplettes Transport- und Aufbewahrungssystem bei BRÄHLER ICS erhältlich. Wir empfehlen dieses Aufbewahrungssystem zum optimalen Schutz der Geräte beim Transport und zur langfristigen Lagerung.

Allgemeine Hinweise

Heben Sie dieses Handbuch zusammen mit dem Gerät MSI8V B IV auf. Wenn Sie das Gerät an Dritte weitergeben, geben Sie bitte auch dieses Handbuch weiter.



Lesen Sie dieses Handbuch bitte aufmerksam durch und beachten Sie insbesondere mit nebenstehendem Symbol gekennzeichnete Sicherheitshinweise!



Das Produkt stimmt mit den Vorschriften folgender Europäischer Richtlinien überein:
2004/108/EG

Richtlinie des Rates zur Rechtsangleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit, geändert durch RL 91/263/EWG, 92/31/EWG und 93/68/EWG des Rates. Weitere Angaben erhalten Sie auf Wunsch bei uns.



Die Gewährleistung erlischt, wenn durch unsachgemäße Eingriffe Defekte am Gerät verursacht werden.



Das Gerät sollte nicht mit der maximalen Lautstärke verwendet werden. Stellen Sie die Lautstärke auf ein angemessenes Niveau.

Hohe Schalldrücke können Ihr Gehör schädigen!

Überblick

Der Kompaktsender MSI8V B IV dient innerhalb des CDSVAN Konferenzsystems der Übertragung von 8 Audiokanälen mittels Infrarot-Licht.

Funktion

Das Tonsignal wird in ein frequenzmoduliertes Infrarotlicht umgewandelt und über den INFRACOM Strahler IRad abgestrahlt. Mittels Schmalband Frequenzmodulation werden dabei die Originalsprache (OR) und bis zu 7 weitere Kanäle gleichzeitig auf verschiedenen Trägerfrequenzen übertragen.

Die übertragenen Signale werden mit dem INFRACOM Empfänger IRX empfangen und können dann über Kopfhörer abgehört werden.

Mit Miniatur-Schaltern auf der Frontplatte kann das Frequenzband gewählt und die jeweiligen Kanäle zu- oder abgeschaltet werden. Aus 32 möglichen Sendekanälen kann jeweils einer mittels Drehschalter zugeordnet werden.

Drei Infrarot-Sendedioden ermöglichen dem Techniker das Mithören auch ohne Strahler.

LEDs auf der Frontplatte zeigen den jeweiligen Betriebszustand an: Kanal zugeschaltet (rot) und Audiosignal vorhanden (grün).

Verwendung

Zusammen mit dem digitalen Mikrofonmanagement System CDSVAN sorgt der MSI8V BIV Kompaktsender für die bestmögliche Kommunikation bei mehrsprachigen Veranstaltungen.

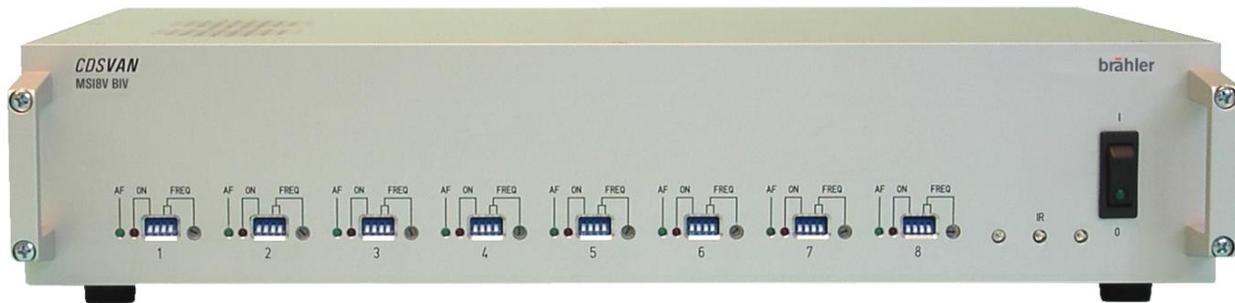
Die Redebeiträge jedes Teilnehmers (Delegierten) wird zeitgleich übersetzt, so dass die anderen Delegierten die Möglichkeit haben den Redebeitrag in der von ihnen gewählten Sprache mitzuverfolgen. Diese Technik ermöglicht eine direkte Kommunikation auch bei sehr großen Veranstaltungen.

Mit relativ einfachen Mitteln ist es möglich ein INFRACOM System gegen ein abhören von außerhalb der Veranstaltungsräume zu schützen. Da alle Informationen in Form von Lichtwellen übertragen werden, ist es notwendig innerhalb des Veranstaltungsbereichs lichtdurchlässige Materialien zu verwenden. Beispielsweise genügen aber bereits dunkle Vorhänge vor einem Fenster um den Raum zuverlässig gegen die Außenwelt abzuschirmen.

Am häufigsten wird das CDSVAN System in Kombination mit INFRACOM Simultandolmetschersystemen und Mikrofonmanagementsystemen verwendet. Es gibt aber selbstverständlich noch eine Reihe weiterer Anwendungsmöglichkeiten.

Der Kompaktsender MSI8V B IV

Vorderansicht



Die Vorderseite des MSI8V B IV Kompaktsenders ist ausgestattet mit:

- Netzschalter mit grüner Einschaltkontrollleuchte
- 8 grünen LEDs (AF) zur Anzeige „Audio vorhanden“
- 8 roten LEDs (ON) zur Anzeige „Kanal eingeschaltet“
- 8 DIP-Schaltern zur Einstellung des Frequenzbandes
- 8 Drehschaltern zur Kanaleinstellung
- 3 Sendedioden für den Testbetrieb (ermöglichen dem Techniker ein Mithören ohne Strahler)

Rückansicht



Die Rückseite des MSI8V B IV Kompaktsenders ist ausgestattet mit:

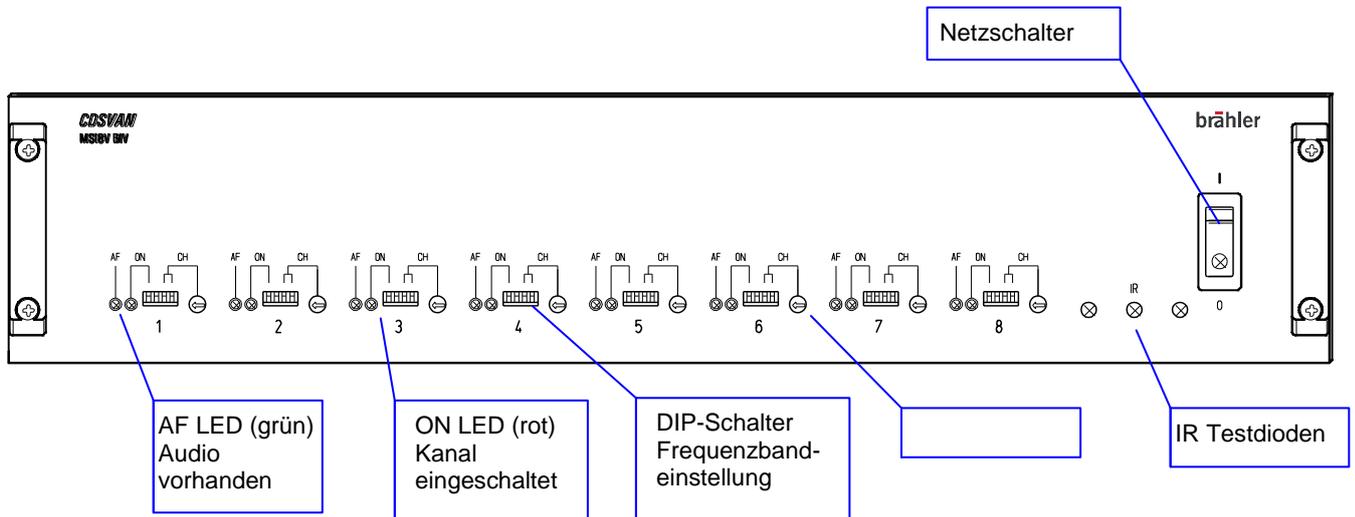
- Anschlussbuchse VAN-IN (RJ45) für den Anschluss des CDSVAN PCs
- Anschlussbuchse VAN-LINK (RJ45) für die Kaskadierung (Audio) mit einem weiteren Kompaktsender MSI8V
- Acht Anschlussstecker LINE-OUT für Audioaufnahmen
- Anschlussbuchse RF-LINK für die Kaskadierung (RF) mit einem weiteren Kompaktsender MSI8V
- Zwei Anschlussbuchsen IR-LINE (BNC) für den Anschluss von Verteilern Typ SV/BNC-IV. Bitte beachten Sie die Hinweise für die spezielle Verkabelung im Band IV Betrieb.
- Kaltgeräteanschlussbuchse für den Netzanschluss
- Erdungsanschluss für zusätzliche Erdung
- Schalter (OFF/ON 100R) für den Leitungsabschluss des LINK-Ausgangs

Anzeige- und Bedienelemente auf der Gerätevorderseite

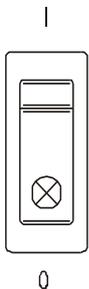


Der Kompaktsender MSI8V ist für eine Netzspannung von 90 - 250 Volt bei 50 – 60 Hz ausgelegt. Sollte die Netzspannung außerhalb dieses Bereiches liegen, dürfen Sie das Gerät nicht anschließen.

Beim Anschließen der Anlage ist auf korrekte Verlegung der Kabel zu achten, um sicherzustellen, dass keine Stolpergefahr besteht. Alle Kabel sollten in Kabelkanälen verlegt werden oder durch Kabelklemmen oder Klebeband gesichert liegen.



Netzschalter



Netzschalter zum Ein- bzw. Ausschalten des Gerätes. Die grüne Einschaltkontrollleuchte zeigt weithin sichtbar den Einschaltzustand an.

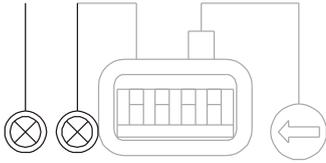
Infrarot Testdioden



Drei Sendedioden ermöglichen dem Techniker ein Testen der Anlage ohne Strahler in einem Abstand von höchstens 3 Metern.

LEDs AF/ON

AF ON FREQ



AF: Diese LED zeigt an, dass ein Signal an diesem Ausgang anliegt.

ON: Diese LED zeigt an, dass der entsprechende Kanal eingeschaltet ist.

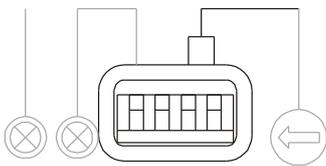
Anmerkung: Nicht benutzte Kanäle sollten abgeschaltet werden. Damit kann die IR-Sendeleistung erhöht werden.

Die Einstellung Kanal EIN/AUS erfolgt mit DIP-Schalter 1 (ganz links).

(Siehe Kanal- und Frequenzbandeinstellung.)

DIP-Schalter Frequenzbandeinstellung

AF ON FREQ

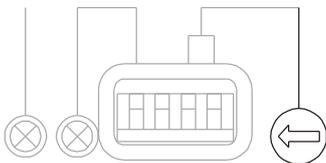


DIP-Schalter zur Einstellung des Frequenzbandes.

Mit den DIP-Schaltern 3+4 können Sie hier das gewünschte Frequenzband einstellen (siehe Abschnitt Inbetriebnahme).

Drehschalter Kanalwahl

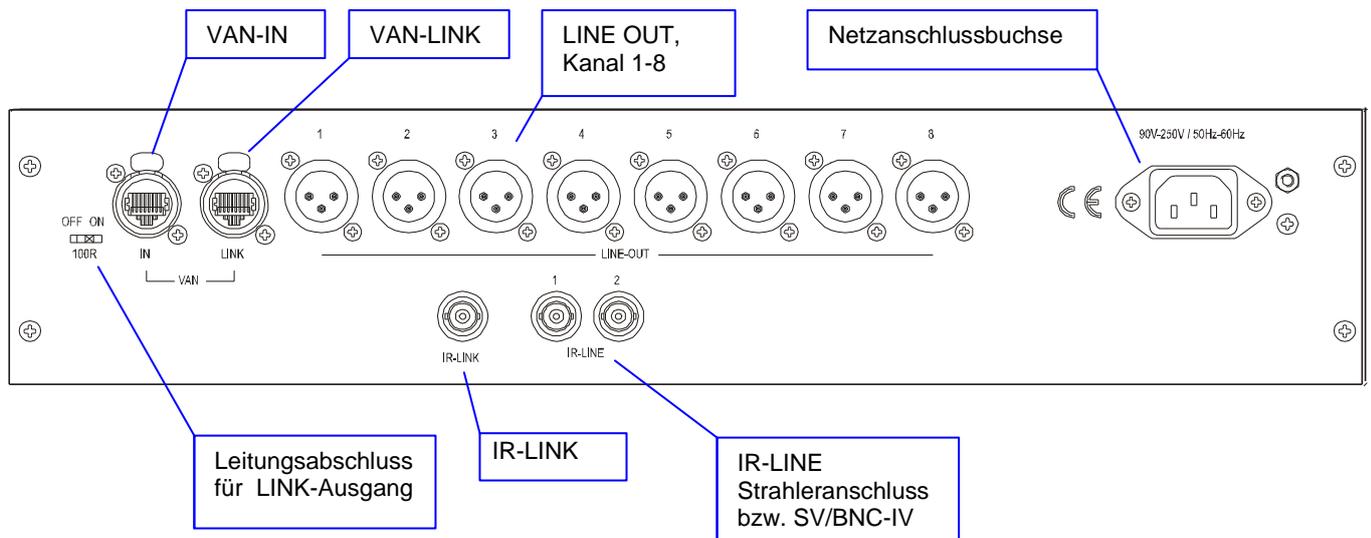
AF ON FREQ



Drehschalter zur Kanaleinstellung.

Abhängig vom gewählten Frequenzband (DIP-Schalter 3+4) können Sie hier den gewünschten Kanal aus diesem Frequenzband festlegen (siehe Abschnitt Inbetriebnahme).

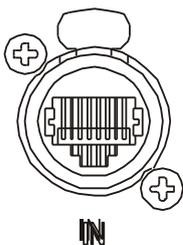
Bedienelemente auf der Geräterückseite



Leitungsabschluss für LINK-Ausgang

OFF ON Leitungsabschluss des LINK-Ausgangs über DIP-Schalter:
 ON: LINK-Ausgangsbuchse nicht belegt
 100R OFF: ein weiterer Kompaktsender MSI8V B IV an LINK-Ausgangsbuchse angeschlossen

Anschlussbuchse VAN-IN



Anschlussbuchse VAN-IN (RJ45) zum Anschluss des CDSVAN PCs für die Übertragung der Kanäle.

Anschlussbuchse VAN-LINK

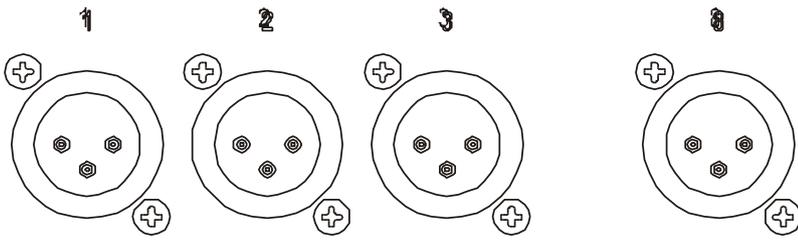


Anschlussbuchse VAN-LINK (RJ45) für die Kaskadierung (Audio) mit einem weiteren Kompaktsender MSI8V.

In einem 16 Kanal System (1+15) kann die LINK-Anschlussbuchse verwendet werden um die Kanäle 8 – 15 zum nächsten MSI8V Kompaktsender zu übertragen.

In diesem Fall sollten die beiden MSI8V auch über die RF-LINK Anschlussbuchse (siehe nächste Seite) miteinander verbunden sein.

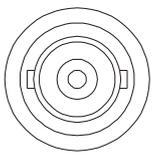
Anschlussbuchse LINE-OUT



8 XLR LINE-OUT
Anschlussstecker:

Alle acht vom CDSVAN-System in den MSI8V über CAT5 eingespeisten Kanäle sind an diesen Anschlüssen verfügbar, z.B. für Audioverteilung oder zu Aufnahmezwecken.

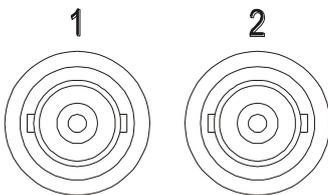
Anschlussbuchse IR-LINK



Anschlussbuchse IR-LINK für die Kaskadierung (RF) mit einem weiteren Kompaktsender MSI8V.

IR-LINK

Anschlussbuchse IR-LINE



IR-LINE 1 und 2: Anschlussbuchsen (BNC) für den Anschluss von INFRACOM® Verteiler SV/BNC-IV.

IR-LINE

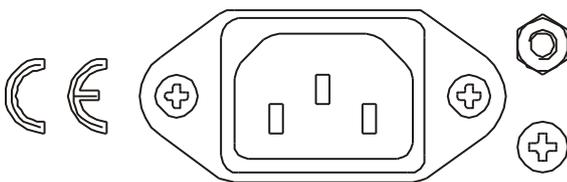


Bei der Verdrahtung der Strahler im Band IV muss folgendes beachtet werden: Aufgrund der höheren Trägerfrequenzen müssen die BNC-Kabel zu den Strahlern (nahezu) die gleiche Länge haben. Mit zwei Strahlern in einer Reihe sollte der maximale Abstand nicht größer als einen Meter sein. Andernfalls kommt es zu Überschneidungen oder Auslöschungen im Ton.

Wenn mehrere Strahler benötigt werden, empfehlen wir die Verwendung des aktiven Verteilers SV/BNC. Unsere Planungsabteilung wird Ihnen gerne weiterhelfen.

Netzanschlussbuchse

90V-250V / 50Hz-60Hz



Für den Netzanschluss mit dem mitgelieferten Anschlusskabel.

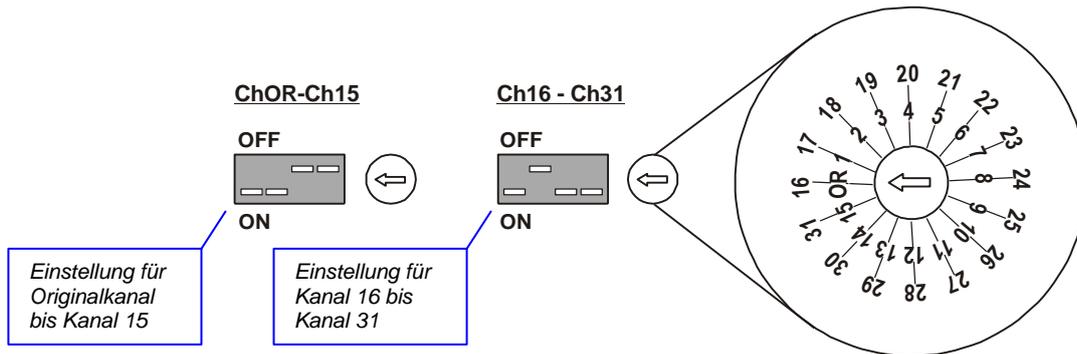
Inbetriebnahme



Eingeschaltet wird der Sender MSI8V BIV mit dem Netzschalter auf der Vorderseite. Als Bestätigung leuchtet die eingebaute grüne Lampe.

Wenn der Kompaktsender das erste Mal eingesetzt wird, ist es nötig zuvor die vorgesehenen Übertragungskanäle einzustellen. Diese Prozedur ordnet den entsprechenden Kanälen die Sendefrequenzen im Band IV zu.

Diese vorzunehmenden Einstellungen sind in der folgenden Zeichnung gezeigt. Diese Zeichnung wird als separater Aufkleber mitgeliefert. Er kann bei Bedarf auch auf der Frontplatte befestigt werden.



Die Einstellung für den Bereich vom Original bis Kanal 15 entspricht der linken Zeichnung. Die zugehörige Kanaleinstellung wird mit dem Drehschalter vorgenommen.

Der Bereich von Kanal 16 bis 31 wird mit der Schalterstellung der rechten Zeichnung realisiert.

Beispiele:			
	Kanal 2	Kanal 24	Kanal 30

Der linke DIP-Schalter schaltet den Kanal ein. DIP-Schalter auf „ON“ heißt Kanal aktiviert. Ein-/Ausgangskanäle abstimmen

Bei korrekter Systemkonfiguration sind nach dem Systemstart keine weiteren Benutzereingriffe notwendig.

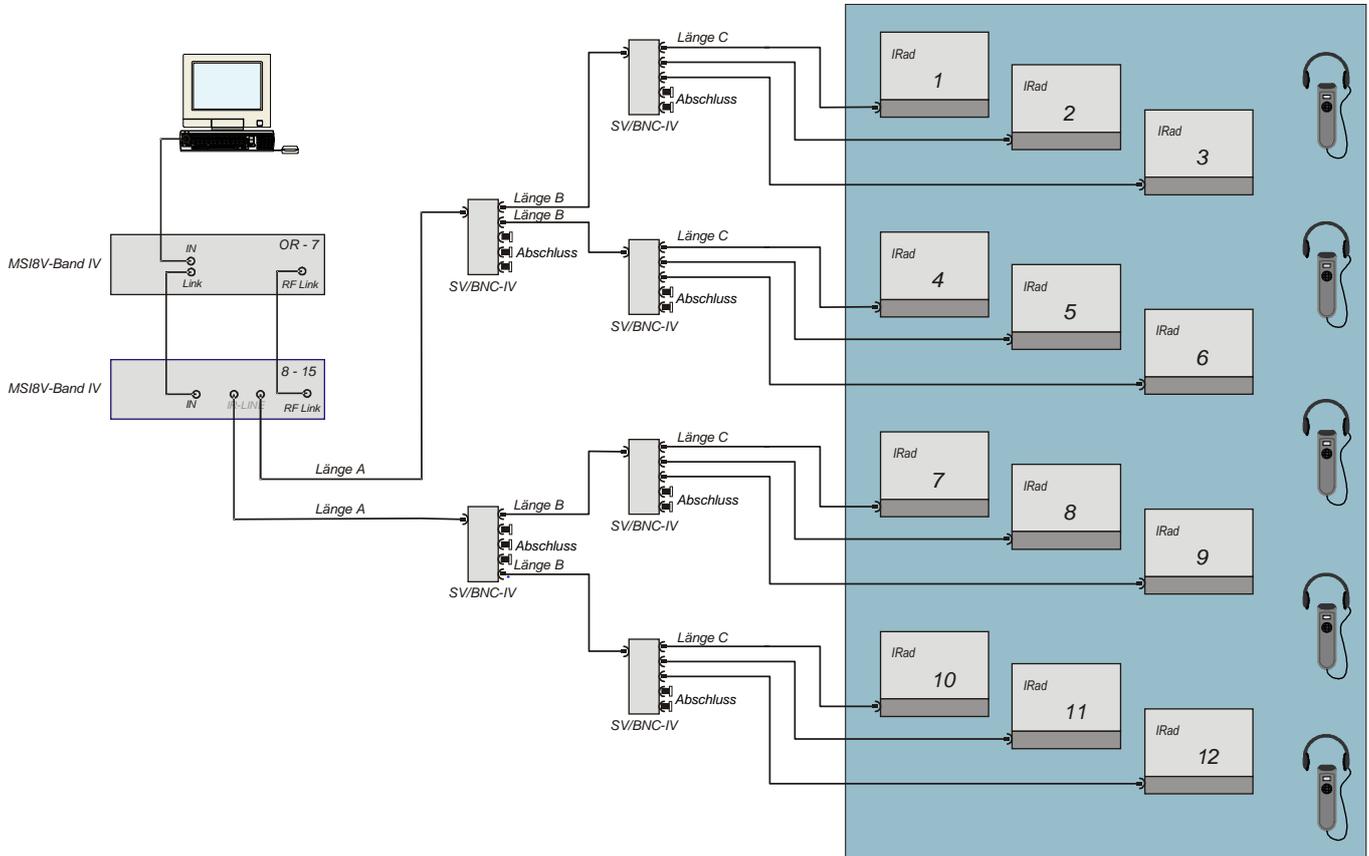
Ein Abstimmen der Ein- bzw. Ausgangskanäle ist nicht notwendig, da alle Pegeleinstellungen von der CDSVAN Software überwacht werden.

Anwendungsbeispiele

Im Folgenden sehen Sie einige Beispiele in Form eines Blockdiagramms:

Beispiel 1

Dieses Diagramm zeigt eine Anwendung für eine Verdrahtung von 12 IR Strahlern.



Dieses Diagramm zeigt eine komplette Verkabelung eines 16-Kanal (OR + 15) Dolmetscher-Systems. Der abhörende Teil besteht aus dem Empfänger IRX (Band II / IV) zusammen mit der IR-Strahler IRRad.

Systemkomponenten

- CDSVAN PC mit CDSVAN Software und DSP Karte
- MSI8V B IV Kompaktsender für Band IV
- IRRad Hochleistungsstrahler
- IRX Empfänger für bis zu 32 Kanäle

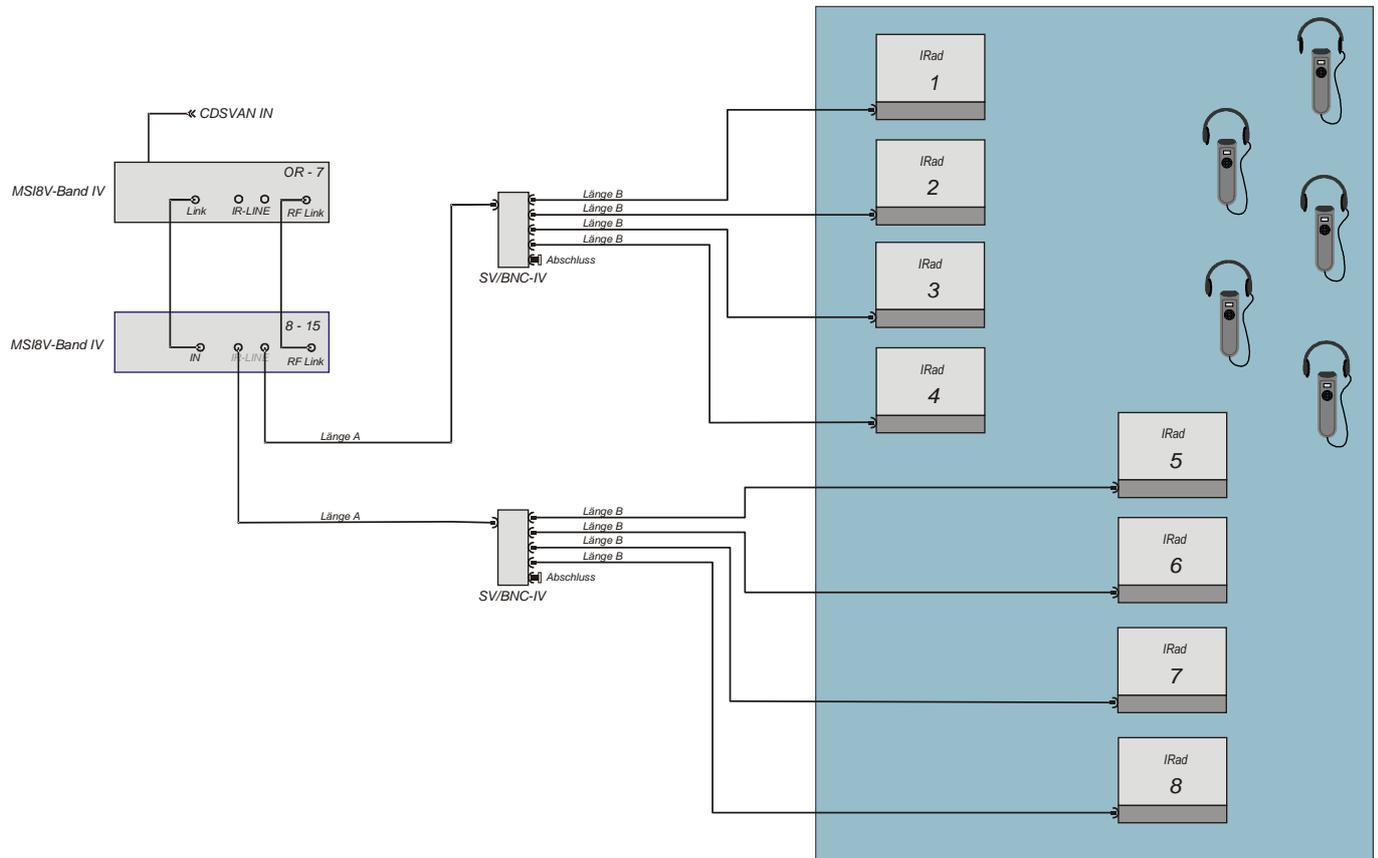


Bitte beachten Sie, dass sich die jeweiligen Zuleitungen zu den Strahler **nicht** in der Länge unterscheiden (Länge A = Länge A; Länge B = Länge B; usw).

Bitte beachten Sie auch, dass alle offenen Leitungen des Verteilers SV / BNC abgeschlossen werden müssen (50 Ohm-Widerstand). Die Strahler haben für den Abschluss einen Schalter.

Beispiel 2

Das nächste Diagramm zeigt eine Erweiterung auf ein 16 Kanal System mit acht IR Strahlern



Zwei Kompakt-Sender MSI8V B IV sind zu einem System (16 Kanäle) verbunden. Die Teilnehmer hören den Verlauf einer Konferenz über den Empfänger IRX BAND II/IV.

Systemkomponenten

- CDSVAN PC mit CDSVAN Software und DSP Karte
- MSI8V B IV Kompaktsender
- IRad Hochleistungsstrahler
- IRX Empfänger für bis zu 32 Kanäle

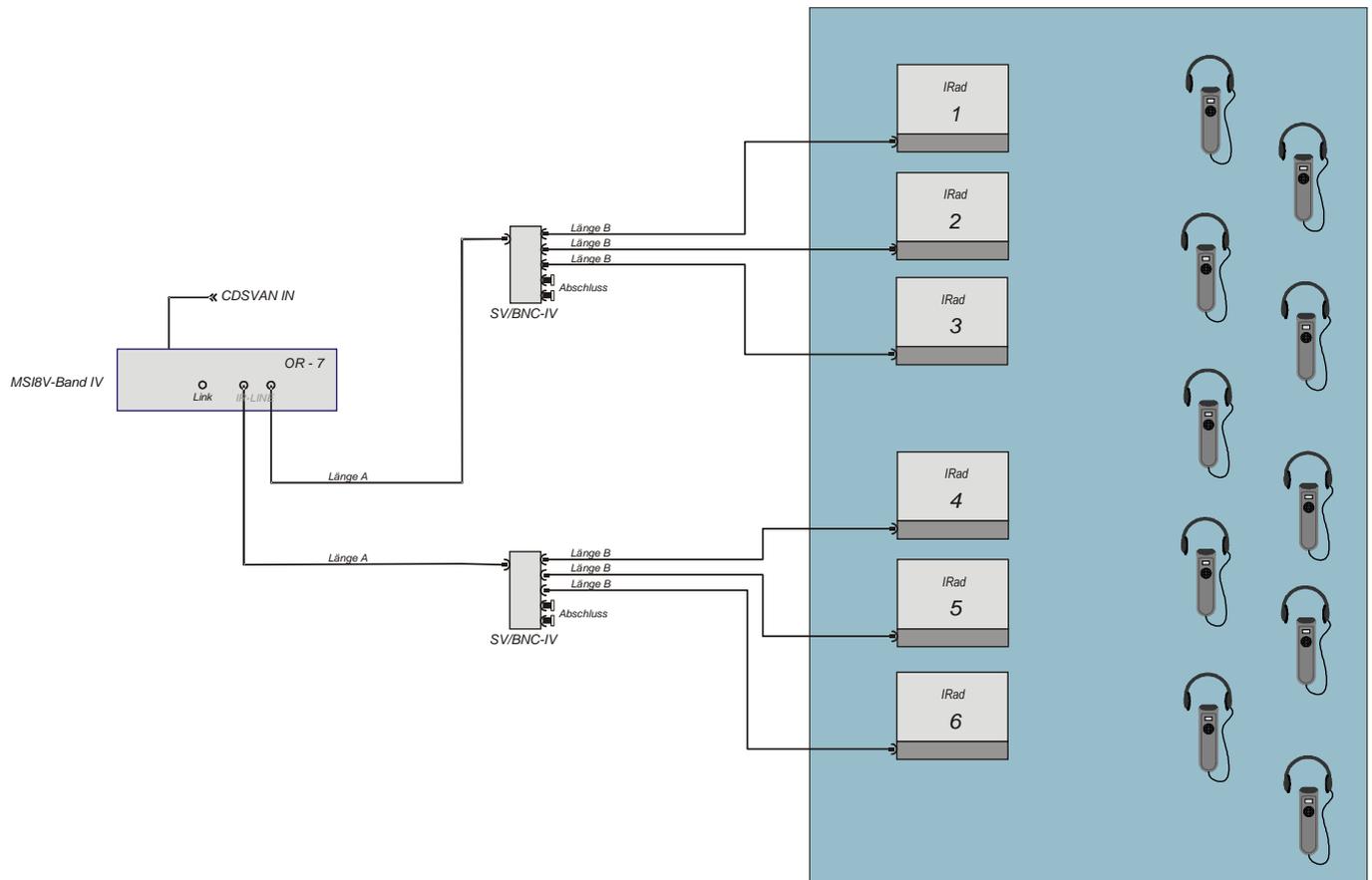


Bitte beachten Sie, dass sich die jeweiligen Zuleitungen zu den Strahler **nicht** in der Länge unterscheiden (Länge A = Länge A; Länge B = Länge B).

Bitte beachten Sie auch, dass alle offenen Leitungen des Verteilers SV / BNC abgeschlossen werden müssen (50 Ohm-Widerstand). Die Strahler haben für den Abschluss einen Schalter.

Beispiel 3

Dieses Diagramm zeigt eine Verdrahtung für ein siebenkanaliges Dolmetschersystem. Der abhörende Teil für das Auditorium besteht aus dem Konferenzempfänger IRX Band II/IV sowie sechs IR-Strahler IRad.



CDSVAN System Components

- CDSVAN PC mit CDSVAN Software und DSP Karte
- MSI8V B IV Kompaktsender im Band IV
- IRad Hochleistungsstrahler
- IRX Empfänger für bis zu 32 Kanäle



Bitte beachten Sie, dass sich die jeweiligen Zuleitungen zu den Strahler **nicht** in der Länge unterscheiden (Länge A = Länge A; Länge B = Länge B).

Bitte beachten Sie auch, dass alle offenen Leitungen des Verteilers SV / BNC abgeschlossen werden müssen (50 Ohm-Widerstand). Die Strahler haben für den Abschluss einen Schalter.

Anhang

Technische Daten

Das Gerät entspricht der internationalen Norm IEC914.

Anschlüsse

- **VAN-IN (1 x RJ45)**
zum Anschluss des CDSVAN PC
- **VAN-LINK (1 x RJ45)**
zur Kaskadierung (Audio) mit weiteren MSI8V B IV
- **LINE-OUT (8 x XLR-Stecker)**
NF-Ausgänge zum Anschluss von Tonaufnahmegeräten
- **IR-LINE 1/2 (2 x BNC)**
1: Anschluss von bis zu 2 Strahlern INFRACOM IRad bzw. Verteiler SV/BNC für weitere Strahler
2: Anschluss von bis zu 2 weiteren Strahlern INFRACOM IRad bzw. Verteiler SV/BNC für weitere Strahler
- **IR-LINK (1 x BNC)**
zur Kaskadierung (HF) mit weiteren MSI8V B IV

Ausstattung

- Grün beleuchteter Netzschalter zur Einschaltkontrolle
- Rote LEDs für Kanal eingeschaltet (ON)
- Grüne LEDs für Audio vorhanden (AF)

Übertragungsfrequenzen

- 1935kHz - 3175kHz im 40 kHz Raster (Kanal 31)
- Zwischenfrequenz: 455 kHz

Messwerte

- Klirrfaktor: < 0,2%
- Signal-Rauschabstand: > 70dB
- Kanaltrennung: > 60dB

Netzteil

- Netzspannung: (90 ... 250)VAC, (50 ... 60)Hz
- Stromaufnahme: 40VA max

Gehäuse

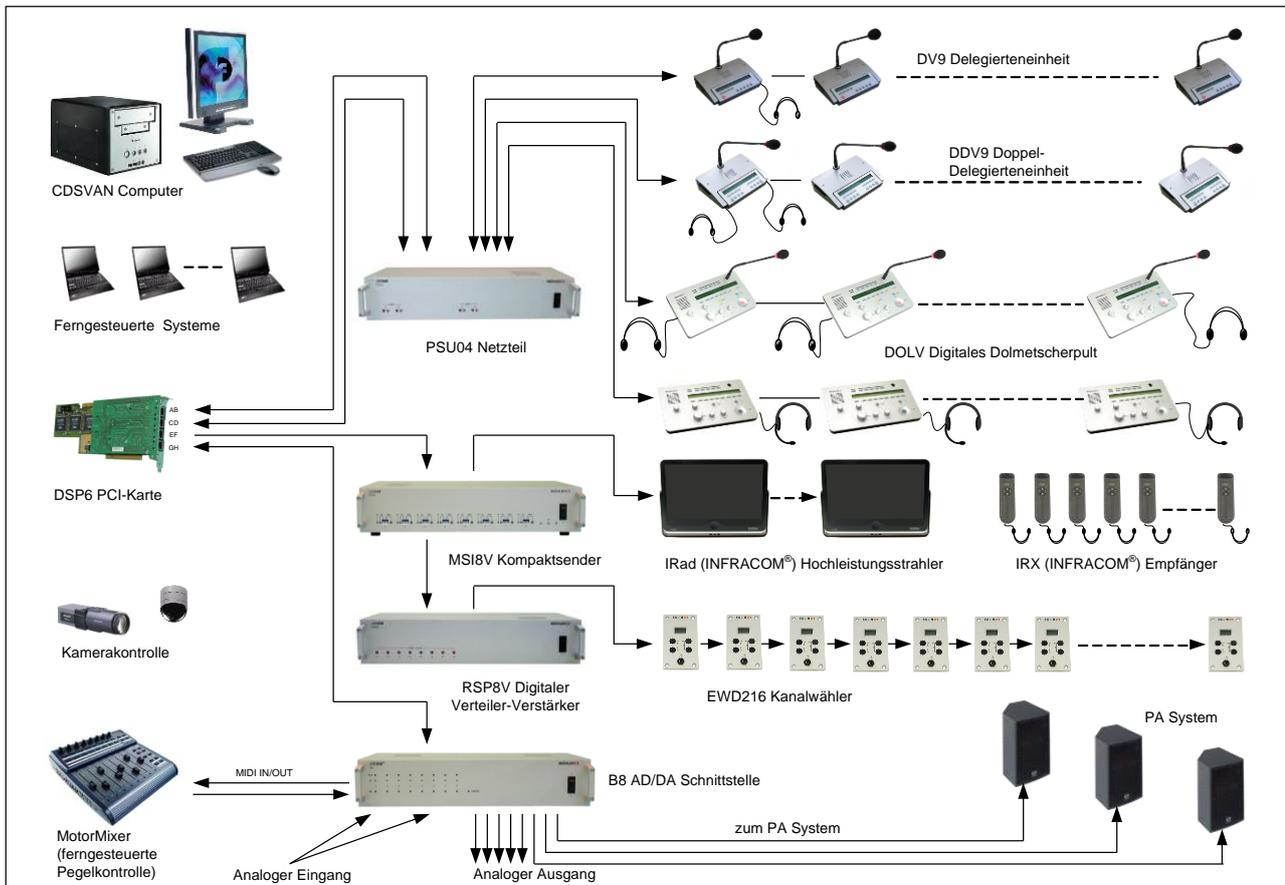
- 19", 2HE, Aluminium, "silber" eloxiert
- B x H x T: (433 x 88 x 305)mm

Gewicht

- 4,6 kg

Blockdiagramm

CDSVAN Komplettsystem



Systemkomponenten

- CDSVAN prof.** Audiobearbeitungssoftware
- DSP6/EDAT** DSP Karte mit 6 digitalen Sound Prozessoren und EDAT I/O Platine
- DOLV** Dolmetschpult
- DV9** Delegierteneinheit
- DDV9** Delegierteneinheit für zwei Delegierte
- PSU04** Netzteil, bis zu 4 Linien mit Dolmetschpulten / Delegierteneinheiten
- PSU01MA/SL** Zusatznetzteil für Dolmetschpulte / Delegierteneinheiten
- B8** AD/DA Wandler
- MotorMixer** Motor Mixer mit fernsteuerbaren Lautstärkestellern
- RSP8V** Digitalverteiler
- EWD216** Sprachenwähler
- MSI8V** INFRACOM Infrarot Kompaktsender (Band II)
- IRad** INFRACOM Infrarot Hochleistungsstrahler
- IRX** INFRACOM Konferenz Empfänger für Band II und IV
- Kabel** CAT5, verschiedene Längen, gemäß Brähler Spezifikation

Fehlersuchtable

Fehlerbeschreibung	Mögliche Ursache	Fehlerbehebung
Nach dem einschalten des Gerätes leuchtet die grüne Kontrolllampe im Schalter nicht.	Der Netzanschlusstecker ist nicht korrekt in der Geräteanschlussbuchse oder der Steckdose eingesteckt. Anschlusskabel möglicherweise defekt.	Überprüfen Sie die Kabelverbindungen auf korrekten Sitz. Anschlusskabel ersetzen.
Kein klares Signal am IRX Empfänger.	Zwei oder mehr Kanäle arbeiten auf derselben Frequenz.	Prüfen Sie die Frequenzband- und Kanaleinstellungen.
Kein Audiosignal vorhanden (grüne "AF" LED leuchtet nicht).	Kein Signal vom Dolmetscherpult vorhanden.	Prüfen Sie die Einstellungen des DOLV Dolmetscherpultes.

SERVICE FORMULAR

Materialsendungen zu Reparatur-, Service-, oder Garantiezwecken schicken Sie bitte an folgende Adresse:
BRÄHLER ICS Konferenztechnik AG, Auf der Alten Burg 6, D-53639 Königswinter
Telefon +49 (0)2244 930-259, Telefax +49 (0)2244 930-450

Sehr geehrter Kunde,

bitte lassen Sie sich von einem unserer Vertriebsmitarbeiter eine RMA-Nummer (Return of Material Autorisation) geben. Ohne RMA-Nummer kann keine Bearbeitung erfolgen!

Legen Sie jeder Sendung das ausgefüllte Service-Formular sowie eine Kopie des Lieferscheins oder der Rechnung bei.

Die Ware muss mit der Originalverpackung umverpackt werden.

Eine detaillierte Fehlerbeschreibung kann die Reparaturzeit und somit auch die Reparaturkosten minimieren.

RMA-Nummer: _____

Artikelbezeichnung: _____ Serien-Nr.: _____ Code: _____

Lieferschein-Nr.: _____ Rechnung Nr.: _____

Rücksendegrund/Fehlerbeschreibung:

Firma: _____

Ansprechpartner: _____

Telefon: _____ Telefax: _____

Bemerkungen:

Datum

Unterschrift/Stempel

Notizen

Kontaktinformation

Brähler ICS Konferenztechnik
International Congress Service AG

Auf der Alten Burg 6
53639 Königswinter
GERMANY

Postfach 3264
53627 Königswinter
T +49 (0) 2244 930-0
F +49 (0) 2244 930-450
www.braehler.com

Veranstaltungstechnik

Wahlfelder Mühle 3
53639 Königswinter, GERMANY
T +49 (0) 2244 930-200
F +49 (0) 2244 930-430
rental@braehler.com

Konferenztechnik

Auf der Alten Burg 6
53639 Königswinter, GERMANY
T +49 (0) 2244 930-0
F +49 (0) 2244 930-450
sales@braehler.com

Service

T +49 (0) 2244 930-0
F +49 (0) 2244 930-400
cdsvan@braehler.com

brähler

Tel.: +49 2244 930-0
www.braehler.com